



Ostwind e. V.
Rheinlandstr. 21
87437 Kempten

Vorsitzende: Dr. Dagmar Everding
Mail: dagmar.everding@ostwind-ev.de

Ostwind – Newsletter September 2023

Die Unterstützung unserer Partnerinnen und Partner in der Ukraine geht weiter

Spenden auf unser Spendenkonto können weiterhin mit dem Zweck „Ukraine“ versehen werden, damit wir in uns bekannten Einzel-Notfällen helfen können. Wir freuen uns sehr, dass Ihre/Eure Spendenbereitschaft nicht nachgelassen hat.

Sowohl versorgen wir weiterhin Flüchtlingsfamilien in der Gemeinde Novizia als auch die Aktivitäten von Alissa Smyrna in Peretschyn und Umgebung. Um ihre große Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen, hat eine junge Künstlerin ein Bild für uns gemalt mit einem typisch ukrainischen Motiv, leuchtenden Sonnenblumen.

Ostwind-Infoveranstaltung in Berlin am Sonntag, 5. November 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr

Wie leiden Menschen und Natur unter dem Krieg in der Ukraine, aktuell, aber auch langfristig? Mit dieser Frage beschäftigt sich die Veranstaltung im Begegnungszentrum „bUm“ im alten Umspannwerk in Berlin-Kreuzberg am 5. November.

Wir haben Alissa Smyrna und Prof. Vasyl Lavnyy aus der Ukraine eingeladen, um authentische Berichte zu erhalten:

- von Alissa Smyrna über ihre Sozialprojekte für Binnenflüchtlinge und generell über die sozialen Auswirkungen des Krieges, sowie
- von Vasyl Lavnyy, Professor an der Nationalen Forst-Universität der Ukraine in Lwiw, über die Urwälder in Transkarpatien sowie über die Herausforderungen für die Nationalparks und das dortige Biosphärenreservat.

In der anschließenden Diskussionsrunde kommen deutsche Akteure zu Wort, die sich für den Erhalt der Wälder und der natürlichen Lebensräume einsetzen und dafür mit ukrainischen Partnern zusammenarbeiten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit für Information und Austausch, auch mit Blick auf eine hoffentlich nahe friedliche Zukunft in dieser Region. Gefördert wird die Veranstaltung von der Berliner Landeszentrale für politische Bildung.

Naturkundliche Bildungsreise in die slowakische Karpatenregion vom 31. August bis 7. September 2024

Biodiversität und Naturschutz stehen im Fokus dieser Bildungsreise. Der Nationalpark Niedere Tatra wirkt am Programm mit. Neben Wanderungen zu Urwäldern und auf ökologischen Lehrpfaden sind Vorträge und Diskussionen, unter anderem mit örtlichen Akteuren vorgesehen. An- und Abreise mit der Bahn von/nach Wien.

Spendenkonto

Spendenkonto bei der GLS-Bank in Bochum: IBAN: DE95 4306 0967 0014 7660 00
(Um eine Spendenquittung ausstellen zu können brauchen wir Name und Anschrift)